

## Presseinformation

16. August 2019

### Engagement über vier Jahrzehnte

Ein besonderes Jubiläum feiern Ute Schmitt, Private Banking Beraterin, sowie Bereichsdirektor Klaus Thieme. Beide starteten 1979 ihre berufliche Laufbahn bei der damaligen Bezirkssparkasse Heppenheim (Bergstr.) und blicken heute auf 40 Dienstjahre zurück. „Erfahrene Mitarbeiter gehören zu den tragenden Säulen eines Institutes, dafür gilt ihnen unsere Anerkennung“, würdigt Jürgen Schüdde den Verdienst langjähriger Angestellter. Wie schnell die Zeit vergeht, wird Ute Schmitt anlässlich des Jahrestages deutlich. „Ganz am Anfang meiner Arbeitsjahre wollte ich immer mein 40. Dienstjubiläum feiern und danach in Rente gehen, doch heute bin ich noch viel zu jung für das Rentnerdasein“, schmunzelt die sympathische Viernheimerin. Dem veränderten Arbeitsalltag der vergangenen Jahrzehnte, besonders dem Zeitalter der Digitalisierung, stehen die beiden Jubilare aufgeschlossen gegenüber: „Durch meine optimistische Grundhaltung fällt es mir eher leicht, Veränderungen anzunehmen“, schätzt Klaus Thieme den stetigen Wandel. Aufgrund seiner langjährigen Führungstätigkeiten gestaltete er Veränderungsprozesse aktiv mit.

Großgeschrieben wird indessen früher wie heute der starke Zusammenhalt innerhalb der Sparkassenfamilie. „Ich habe schon viele schöne Reisen mit meinen Kolleginnen und Kollegen gemacht, tolle Betriebsausflüge erlebt und unvergessliche gemeinsame Momente“, freut sich Ute Schmitt, die sich neben ihrer Beratertätigkeit im Personalrat engagiert, über den Gemeinschaftsgeist im Haus.

Für insgesamt 410 Jahre Einsatzbereitschaft in der Sparkasse Starkenburg bedanken sich die Vorstände Jürgen Schüdde und Manfred Rheiner bei 23 Jubilaren in diesem Jahr. 13 Angestellte des hiesigen Kreditinstitutes engagieren sich seit zehn Jahren für die Sparkasse, weitere acht Kolleginnen und Kollegen sind seit 25 Jahren für die Kunden in der Region da.



**40 Jahre bei der Sparkasse Starkenburg.** Ein ehrwürdiges Dienstjubiläum feiern in diesem Jahr Private Banking Beraterin Ute Schmitt sowie Bereichsdirektor Klaus Thieme.